

VERÄNDERUNGEN UND AKTUELLE ENTWICKLUNGEN

PERSONELLE ÄNDERUNGEN

Seit Beginn des Jahres 2023 wird der Hannover Airport von einer Doppelspitze geleitet. Bereits zum 1. März 2022 nahm Prof. Dr. Martin Roll seine Tätigkeit als kaufmännischer Geschäftsführer neben dem langjährigen Flughafenchef Dr. Raoul Hille auf. Nach dem geplanten Ausscheiden von Herrn Hille wird Herr Roll nun seit dem 1. Januar 2023 von Wirtschaftsingenieur Maik Blötz als technischer/ betrieblicher Geschäftsführer unterstützt. Blötz wird vor allem die strategische Neuausrichtung der Infrastruktur und Prozessoptimierung vorantreiben.

Auch die Tochterfirma Aircargo Services GmbH hat seit dem 1. Juli 2023 einen neuen Geschäftsführer: Heiko Gerstenkorn. Bis zum Ausscheiden von Gero Seidler zum 1. Januar 2024 wird er das Unternehmen mit ihm gemeinsam führen.

Unser Weg zur CO₂e-Neutralität

Wir sind auf Kurs - Ende 2022 wurde die neue Klimastrategie für die FHG, AGS, ASH und AirT verabschiedet. Wir als Flughafen bekennen uns zu folgenden Zielwerten:

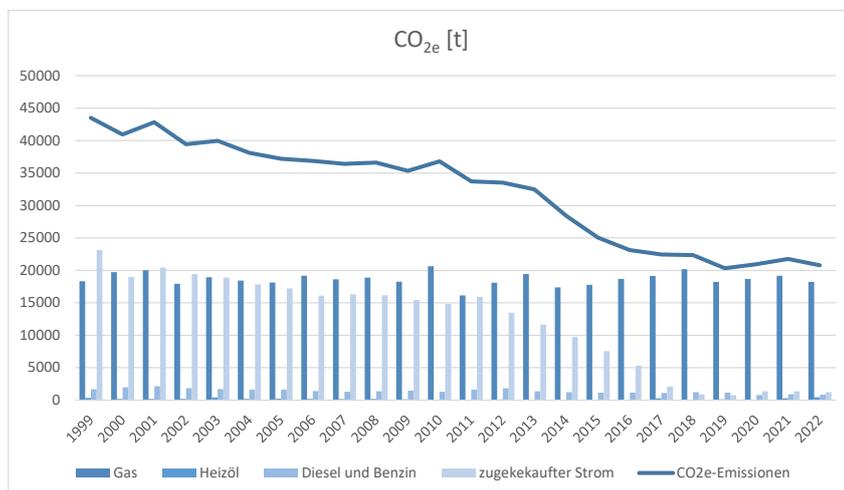
- Bis 2030: Reduktion der CO₂e-Emissionen um 65% (Referenz 1999)
- Bis 2045: bilanzielle CO₂e-Neutralität

Ein Transformationskonzept zeigt mit einzelnen konkreten Maßnahmen den Weg hin zur Klimaneutralität auf.

Unter Beachtung folgender Parameter soll dieses Ziel erreicht bzw. zukünftig angepasst werden:

- Politische/Rechtliche Vorgaben (Ziele Bundesregierung, fit for 55).
- Ökologie (Reduktion, Substitution, Kompensation).
- Ökonomie (Direkt und indirekt / Energiekosten, ESG, Taxonomie, Förderung).
- Technologische Entwicklung / Machbarkeit

Im Jahr 2022 haben wir unseren CO₂e-Ausstoß im Vergleich zu 1999 bereits um 52% reduziert.



Die finanziellen Auswirkungen der Corona-Krise sind weiterhin spürbar. Die Verkehrs- und Passagierzahlen sind noch nicht wieder auf dem Vorkrisenniveau. Dennoch wurden in 2022/2023 diverse neue Ziele und Maßnahmen geplant und umgesetzt. Somit konnte die Umweltleistung weiter verbessert werden.

INHALT

DATEN UND KENNZAHLEN 2020 – 2022	4
UMWELTZIELE UND MASSNAHMEN	20

FRAGEN, ANREGUNGEN, KRITIK?

Wenden Sie sich gerne an unser Umweltmanagement:

Dr. Kirstin Beavers

k.beavers@hannover-airport.de

Elise Bokelmann M.Sc.

e.bokelmann@hannover-airport.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH

Postfach 42 02 80

30662 Hannover

www.hannover-airport.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Dr. Kirstin Beavers, Elise Bokelmann M.Sc., Sönke Jacobsen

Konzept und Layout:

Surma Agentur für Marketing und Kommunikation, Hannover

www.surma-marketing.de

Hannover Airport

HINWEIS

Dieses Dokument ist Bestandteil der Umwelterklärung 2022–2024 des Hannover Airport. Es wird jährlich aktualisiert.

FLUGBETRIEB

	Einheit	2022	2021	2020
Passagiere	Personen	3.955.534	2.054.755	1.446.316
Verkehrseinheit (Passagiere und geflogene Fracht)	VE	4.305.999	2.666.903	1.695.102
Flugbewegungen Tag (06:00 bis 22:00 Uhr)	Bewegungen	48.108	38.996	36.475
Flugbewegungen Nacht (22:00 bis 06:00 Uhr)	Bewegungen	13.761	9.857	7.135
Fracht ASH	t	130.357	132.930	114.852

Hinweis:

Eine Verkehrseinheit (VE) entspricht einem Passagier bzw. 100 Kilogramm Fracht.

Entwicklung:

Die Anzahl der Passagiere, Verkehrseinheiten und die Flugbewegungen sind seit 2020 wieder stark gestiegen, liegen aber dennoch unter dem Niveau vor der Pandemie.

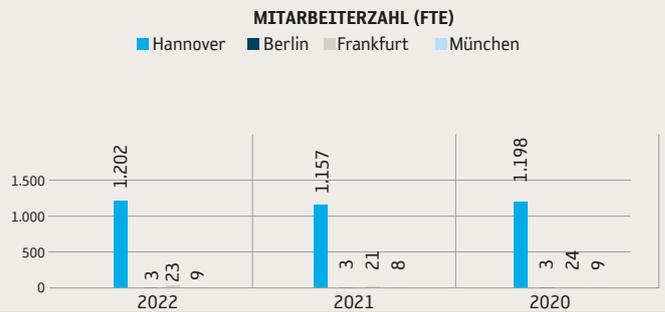


MITARBEITER

		Einheit	2022	2021	2020
HANNOVER	Gesamt	Personen	1.382	1.280	1.328
		FTE	1.202	1.157	1.198
FHG		Personen	659	658	689
		FTE	613	628	658
AGS		Personen	436	329	333
		FTE	334	271	281
ASH		Personen	102	119	134
		FTE	80	92	96
AirIT		Personen	185	174	172
		FTE	175	166	164
BERLIN	AirIT	Personen	3	3	3
		FTE	3	3	3
FRANKFURT	AirIT	Personen	25	22	25
		FTE	23	21	24
MÜNCHEN	AirIT	Personen	9	8	9
		FTE	9	8	9

Entwicklung:

Die Anzahl der Mitarbeiter hat sich nach der Pandemie, von der die Flughäfen stark betroffen waren, größtenteils wieder erholt. Die ASH setzt vermehrt auf Leiharbeiter, diese Personen sind in der Tabelle nicht aufgelistet.



ENERGIE

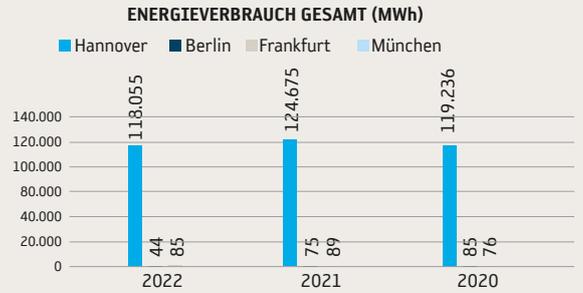
	Einheit	2022	2021	2020
ENERGIEVERBRAUCH GESAMT				
Hannover	MWh	118.055	124.675	119.770
	kWh/VE	27	47	71
Berlin	MWh	1	1	1
	MWh/FTE	0,3	0,4	0,4
Frankfurt	MWh	44	75	85
	MWh/FTE	2	4	3
München	MWh	85	89	76
	MWh/FTE	9	12	8

Hinweis:

- Standort Berlin enthält nur noch den Standort der AirIT.
- AirIT Frankfurt bezieht seit 2022 Fernwärme

Entwicklung:

Die Einflüsse auf den gesamten Energieverbrauch werden unter Stromverbrauch, Wärmeverbrauch und Verbrauch der Kraftstoffe beschrieben.



ENERGIE

	Einheit	2022	2021	2020
STROMVERBRAUCH				
HANNOVER				
Gesamt	MWh	19.720	21.511	20.993
davon zugekaufter Strom	MWh	3.320	3.657	3.568
davon selbst erzeugter Strom	MWh	16.400	17.854	17.425
FHG	MWh	18.391	20.158	19.466
davon zugekaufter Strom	MWh	1.991	2.304	2.041
davon selbst erzeugter Strom	MWh	16.400	17.854	17.425
AGS	MWh	341	305	281
ASH	MWh	289	388	490
AirIT	MWh	699	660	756
BERLIN				
AirIT	MWh	1	1	1
FRANKFURT				
AirIT	MWh	16	17	8
MÜNCHEN				
AirIT	MWh	8	9	8

Hinweise:

- Die FHG produziert den Teil des Eigenverbrauchs an Strom mittels BHKW selbst. Ggf. wird Strom zugekauft.
- Die AGS, ASH und AirIT nutzten am Standort Hannover nur zugekauften Strom.
- Die Angaben der ASH 2020-2022 sind jetzt inklusive Nachtpost.
- Die angegebene Menge beinhaltet des am Standort genutzten Strom für Elektrofahrzeuge.
- Am Standort Frankfurt ist der Stromverbrauch in 2020 sehr stark zurückgegangen. Pandemiebedingt haben sich 100% der Mitarbeiter im Homeoffice befunden.

Entwicklung: Standort Hannover

- Der Stromverbrauch ist im Vergleich zu 2020/2021 insgesamt zurückgegangen. Diverse Maßnahmen wie z.B. Umstellung auf LED tragen dazu bei. Der Stromverbrauch ist nicht direkt von der Pandemie beeinflusst worden, da trotz des geringen Verkehrsaufkommens die Infrastruktur aufrechterhalten wurde.
- Der größte Stromverbrauch liegt bei der FHG und ist ein wesentlicher Umweltaspekt. Der Stromverbrauch der FHG konnte seit 2020 reduziert werden. Den Status der Ziele und Maßnahmen entnehmen Sie bitte dem folgenden Kapitel.
- Der Stromverbrauch der AirIT ist seit 2020 leicht gesunken.
- Der Stromverbrauch der ASH ist aufgrund diverser Energieeinsparmaßnahmen trotz gesteigertem Frachtaufkommen gesunken.
- Der Stromverbrauch der AGS ist durch die vermehrte Nutzung von Elektrofahrzeugen gestiegen.



ENERGIE

	Einheit	2022	2021	2020
ANTEIL ERNEUERBARER ENERGIEN				
HANNOVER				
FHG	%	6	7	4
AGS	%	100	65	42
ASH	%	100	65	42
AirIT	%	35	65	42
Gekaufte Zertifikate Grüner Strom HKNR	%	0	2	3
BERLIN				
AirIT	%	100	100	100
FRANKFURT				
AirIT	%	100	100	100
MÜNCHEN				
AirIT	%	45	66	56

Hinweis:

- Die FHG nutzt in erster Linie Strom aus der Produktion der BHKW.
- Der Anteil erneuerbarer Energien für 2022 wurde vom Lieferanten noch nicht bekannt gegeben, aus diesem Grund wird zunächst der Wert aus 2021 übernommen.
- Da der Stromverbrauch der FHG wenn möglich über die BHKW gedeckt wird und nur sehr geringe Mengen an Strom zugekauft werden ist der Anteil erneuerbarer Energien am zugekauften Strom der FHG bisher nicht aktiv beeinflusst worden, es wird zurzeit noch kein Ökostrom eingekauft.
- Der Anteil der gekauften Zertifikate Grüner Strom HKNR bezieht sich auf den Gesamtstromverbrauch am Standort Hannover.

Entwicklung:

- Am Standort AirIT Berlin und Frankfurt wird 100% Ökostrom bezogen.
- AGS und ASH beziehen seit 2022 100% Ökostrom

WÄRMEVERBRAUCH

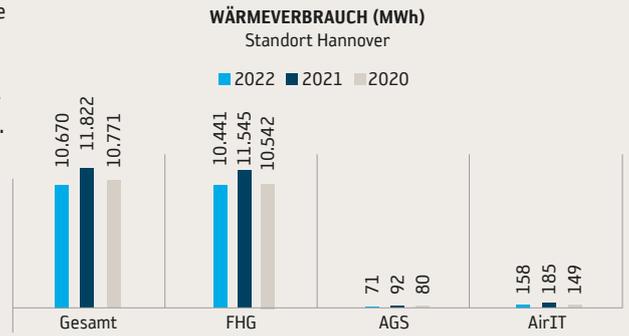
Gesamt	MWh	10.670	11.822	10.771
FHG	MWh	10.441	11.545	10.542
AGS	MWh	71	92	80
AirIT	MWh	158	185	149

Hinweis:

- In den Sommermonaten wird die Wärme in Kälte umgewandelt und dient so der Klimatisierung. Aus diesem Grund wird Kälte nicht separat ausgewiesen. Die Daten sind nicht Witterungsbereinigt.
- Die Wärmeabgewinnung der ASH, AGS und AirIT an den anderen Standorten erfolgt mittels Verbrennungsanlagen, die in den entsprechenden Verbräuchen Gas/ Heizöl berücksichtigt werden.
- Terminal D wurde an das Nahwärmenetz angeschlossen. Vorher wurde ein eigener Gasbrenner genutzt. Die verbrauchte Wärmeenergie fließt ab 2021 in die Gesamtsumme ein.
- Durch den Umbau in Terminal C und V2 wurden zusätzliche zu kühlende Büroräume und auch Serverräume geschaffen. Diverse Kälteanlagen wurden zusätzlich installiert.
- Die Absorptionskältemaschine in Terminal A wurde durch eine neue ersetzt und 2021 in Betrieb genommen.
- Die ASH erzeugt Wärme über Gas, diese Menge ist unter Verbrauch Gas und Heizöl angegeben.

Entwicklung: Standort Hannover

- Aufgrund einer Vorgabe von der Bundesregierung zur Eindämmung der Pandemie mussten alle Lüftungsanlagen in den Terminals während der Coronapandemie im konventionellen Betrieb mit 100% Außenluftanteil betrieben werden. Dieses bewirkt, dass die Lüftungsanlagen einen erheblichen Mehraufwand an Wärmeenergie benötigen um die Außenluft auf die gewünschte Temperatur zu bringen.



ENERGIE

	Einheit	2022	2021	2020
VERBRAUCH GAS, HEIZÖL				
Gesamt	MWh	84.151	87.812	85.336
FHG	MWh	82.387	86.258	84.189
AGS	MWh	508	362	435
ASH (nur Gas)	MWh	1.256	1.192	712
BERLIN				
AirIT	MWh	6	6	8
FRANKFURT				
AirIT	MWh	0	32	40
MÜNCHEN				
AirIT	MWh	16	16	20

Hinweis:

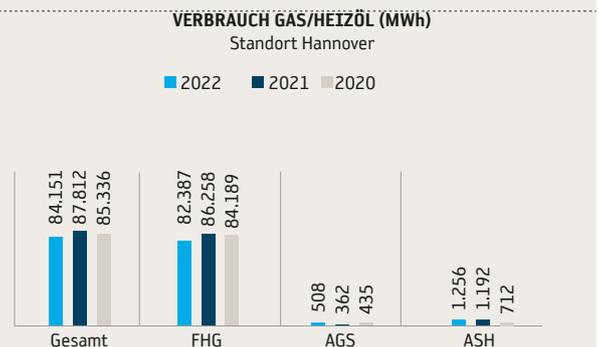
- Die FHG ist der Hauptverbraucher von Gas. Es wird in erster Linie in den BHKW genutzt. Der Verbrauch ist witterungsabhängig.
- Die GPU Geräte der AGS verbrauchen Heizöl. In der Vergangenheit wurde diese Menge unter Verbrauch Fuhrpark aufgelistet.
- Die Verbräuche der ASH beinhalten jetzt auch die Verbräuche der Posthalle.
- Die AirIT benutzt am Standort Hannover kein Gas oder Heizöl. Am Standort Frankfurt wird seit 2022 Fernwärme bezogen. Die Verbrauchsmenge Berlin aus 2021 wurde korrigiert.

Entwicklung: Standort Hannover

Der Verbrauch an Gas/ Heizöl ist in 2022 im Vergleich zu 2021 leicht gesunken. Durch den „Umzug“ der Exportnachtluftpost von der Nachtposthalle ins ACT ist der Bedarf an Gas bei der ASH seit 2021 gestiegen. Im Zeitfenster 22-1 Uhr arbeiten dort ca. 20 MA. Die Tore können aufgrund der Sprinter und LKW Ankünfte während dieser Zeit nicht geschlossen werden. Somit sinkt die Temperatur in der Halle und die Gasheizstrahler heizen mehr.

Weitere Standorte:

AirIT Frankfurt bezieht seit 2022 Fernwärme, deswegen wird kein Heizöl oder Gas verbraucht.



ENERGIE

	Einheit	2022	2021	2020
KRAFTSTOFFVERBRAUCH FUHRPARK				
HANNOVER				
Gesamt	MWh	3.514	3.530	2.670
FHG	MWh	1.699	1.984	1.398
AGS	MWh	817	696	591
ASH	MWh	12	15	13
AirIT	MWh	986	835	668
FRANKFURT				
AirIT	MWh	28	26	37
MÜNCHEN				
AirIT	MWh	61	64	49

Hinweis:

Am Standort Berlin ist für die AirIT kein Fahrzeug im Einsatz.

Der Wert Verbrauch Fuhrpark für AGS für 2020 und 2021 ist korrigiert worden, da die GPU Geräte jetzt unter Verbrauch Gas und Heizöl aufgelistet sind.

Der Wert in 2021 wurde bei AirIT München nicht korrekt eingepflegt, dieser ist jetzt korrigiert worden.

Entwicklung: Standort Hannover

- Es ist zu erkennen, dass für die Jahre 2021 und 2022 ein gestiegener Kraftstoffverbrauch zu verzeichnen ist, nachdem dieser in 2020 pandemiebedingt stark reduziert wurde.
- Der Kraftstoffverbrauch der AGS ist über den dargestellten 3 Jahreszeitraum gestiegen. Ein Grund hierfür ist die Erholung der Auftragslage nach der Pandemie.
- Aufgrund der gestiegenen Auftragslage und weiterer Strecken zu Kunden ist der Kraftstoffverbrauch der AirIT seit 2020 gestiegen.
- Der Kraftstoffverbrauch der FHG ist durch viele Bodenfrosttage und Schnee in 2021 im Vergleich zu 2020 und 2022 erhöht.

Weitere Standorte:

- Aufgrund der gestiegenen Auftragslage und weiterer Strecken zu Kunden ist der Kraftstoffverbrauch der AirIT am Standort München in 2021 gestiegen.

VERBRAUCH FUHRPARK (MWh)
Standort Hannover



ERZEUGUNG ERNEUERBARER ENERGIE

FHG	MWh	502	440	485
------------	-----	-----	-----	-----

Hinweis:

Nur relevant für FHG. Die FHG betreibt eine Photovoltaikanlage deren erzeugte Menge nahezu konstant ist. Der Strom wird ins Netz eingespeist.

EMISSIONEN SCOPE 1*

	Einheit	2022	2021	2020
CO₂-ÄQUIVALENT				
HANNOVER				
Gesamt	tCO ₂ e kgCO ₂ e/VE	19.563 4,5	20.514 7,7	19.736 11,6
FHG	tCO ₂ e	18.752	19.650	19.007
aus Gasverbrennung	tCO ₂ e	17.979	18.935	18.567
AGS	tCO ₂ e	356	380	395
ASH	tCO ₂ e	281	268	161
AirIT	tCO ₂ e	174	216	173
BERLIN				
AirIT (aus Gas**)	tCO ₂ e	1	1	2
FRANKFURT				
AirIT (aus Gas und Kraftstoffen Fuhrpark)	tCO ₂ e	7	14	18
MÜNCHEN				
AirIT (aus Gas und Kraftstoffen Fuhrpark)	tCO ₂ e	16	17	13

* Berechnung nach GEMIS 495 Treibhausgase Deutschland, ohne Kompensation (Bruttobilanz) .

** Am Standort Berlin ist kein PKW im Einsatz. Deshalb bezieht sich die Angabe an diesem Standort nur auf Gas.

Hinweis:

- Scope-1-Emissionen beinhalten die Emissionen, die direkt aus der Verbrennung von Benzin, Diesel, Heizöl, Gas etc. entstehen.
- Aufgrund des Betriebs zweier BHKW ist die FHG Hauptverursacher von Scope 1 Emissionen.
- Die Angabe der Emissionen erfolgt in Form von CO₂-Äquivalenten, da diese alle relevanten Emissionen berücksichtigen.
- AGS Verbrauchsdaten 2020-2022 Ground Power Units mit Emissionen für Heizöl gerechnet, vorher als Diesel.
- ASH Angaben 2020-2022 sind jetzt inkl. Nachtpost.

Entwicklung: Standort Hannover

- Die Scope 1 Emissionen sind in 2021, bedingt durch den erhöhten Wärme- bzw. Kältebedarf, leicht gestiegen. Aufgrund der Corona Pandemie mussten alle Lüftungsanlagen in den Terminals im konventionellen Betrieb mit 100% Außenluftanteil betrieben werden. Dies bewirkt, dass die Lüftungsanlagen einen erheblichen Mehraufwand an Wärmeenergie benötigen um die Außenluft auf die gewünschte Temperatur zu bringen.
- ASH hat in 2021 durch die erhöhte Auftragslage ein zusätzliches (Diesel) Fahrzeug beschafft.
- die AGS bezieht ab 2022 klimaneutrales Erdgas

SCOPE 1 EMISSIONEN (CO₂E)
Standort Hannover



EMISSIONEN SCOPE 2*

	Einheit	2022	2021	2020
CO₂-ÄQUIVALENT (STROM ZUGEKAUFT)				
HANNOVER				
Gesamt	tCO ₂ e kgCO ₂ e/VE	813 0,19	839 0,31	1.112 0,66
FHG	tCO ₂ e	561	507	509
AGS Strom gesamt	tCO ₂ e	0	75	108
davon Strom Fuhrpark	tCO ₂ e	0	11	14
ASH	tCO ₂ e	0	95	205
AirIT	tCO ₂ e	252	162	290
FRANKFURT				
AirIT	tCO ₂ e	0	0	0

* Berechnung nach Kennzeichnung der Stromlieferung und GEMIS 495 Treibhausgase Deutschland, ohne Kompensation (Bruttobilanz)

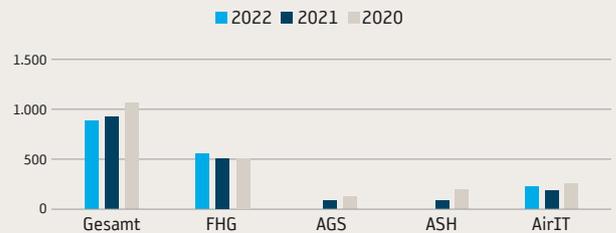
Hinweis:

- Die Angabe der Emissionen erfolgt in Form von CO₂-Äquivalenten, da diese alle relevanten Emissionen berücksichtigen.
- AGS bezieht seit 2022 den Grünen Strom und klimaneutrales Erdgas-Tarif. ASH bezieht seit 2022 CO₂ freien Strom. AirIT bezieht seit 2022 den Enecity mix. Am Standort AirIT Berlin und Frankfurt wird seit längerem 100% Ökostrom bezogen.
- Aufgrund der geringen Anzahl an Mitarbeitern, die nur geringe Büroarbeitszeiten haben, sind für AirIT an den Standorten München und Berlin die Daten für Strom nicht relevant. Vertragsbedingt werden aus diesem Grund keine Verbrauchsdaten ermittelt, deswegen wurde eine Annahme gemacht. Entsprechendes gilt für die sich daraus ergebenden Scope-2-Emissionen.
- Die FHG produziert den größten Teil des Eigenverbrauchs an Strom mittels BHKW selbst.

Entwicklung: Standort Hannover

Durch den Bezug von Ökostrom (AGS und ASH) konnten die Scope 2 Emissionen am Standort Hannover deutlich reduziert werden. Die Scope 2 Emissionen der FHG und der AirIT sind in 2022 leicht gestiegen, da der Anteil an Ökostrom im zugekauften Strom deutlich geringer ist als in den vorhergehenden Jahren. Die Scope 2 Emissionen der AGS und der ASH sind durch den Bezug von Ökostrom ab 2022 auf null zurückgegangen.

SCOPE 2 EMISSIONEN (TCO₂E)
Standort Hannover



EMISSIONEN SCOPE 3

	Einheit	2022	2021	2020
Gesamt	tCO ₂ e	29.543	24.673	21.298
	kgCO ₂ e/VE	6,9	9,3	12,6
Flugverkehr, LTO-Zyklus*	tCO ₂	29.358	24.657	21.277
Dienstreise**	tCO ₂ e	185	16	21

* Berechnung mit „LASPORT“, ohne Kompensation (Bruttobilanz)

**Angabe als Summe für alle Unternehmen an allen Standorten. Berechnung Dienstreisen: Flugreisen mit Atmosfair, Bahnreisen: ab 2018 verwendet die Bahn auf Langstrecken Ökostrom, PKW-Reisen mit GEMIS. Ohne Dienstreise AirIT. Dienstreise der AirIT ist in 2022 nicht zu ermitteln. Grund ist, dass die Auswertung in der Vergangenheit über den Zahlungsabwickler „AirPlus“ gemacht wurde, dieser seine Software geändert hat und AirIT somit die gewohnten Daten nicht mehr erhalten.

Hinweis:

- Die Emissionen Scope 3 beziehen sich auf den LTO-Zyklus. Der LTO-Zyklus ist wie folgt aufgeteilt: Rollen, Starten, Steigflug, Anflug. In jeder Betriebsphase werden die Triebwerke mit unterschiedlichen Leistungen und unterschiedlich lange zur Ermittlung der Emissionen betrieben.
- Angabe zu Kraftstoffe Vorfeldfahrzeuge / -geräte Dritter, Strombezug der Mieter und Landseitiger Verkehr werden in Rahmen der Berichterstattung CSRD neu überarbeitet und werden deshalb in dieser Form nicht mehr verfolgt.
- APU werden nur selten am Airport eingesetzt, dies ist in unserer Flughafenbenutzungsordnung festgelegt.

Entwicklung:

Aufgrund der gestiegenen Anzahl an Flugbewegungen in 2022 und 2021 im Vergleich zu 2020, ist auch die absolute Menge an Emissionen gestiegen. Je VE konnten diese jedoch durch emissionsärmere Flugzeuge reduziert werden. In 2020 sind pandemiebedingt viele Kleinflieger geflogen mit einer geringe Passagieranzahl, deswegen war in 2020 der CO₂ Ausstoß pro VE höher als in den anderen Jahren. *Berechnung mit „LASPORT“, ohne Kompensation (Bruttobilanz), ohne Äquivalentberechnung für den Luftverkehr.

In 2022 sind vermehrt Dienstreise mit Langstrecken durchgeführt.

FLÄCHENEFFIZIENZ*

	Einheit	2022	2021	2020
HANNOVER				
Gesamtfläche	ha	991	1.001	1.062
Betriebsgelände (BG)	ha	599	599	599
Versiegelte Fläche des BG	ha	190	190	190
Landwirtschaftliche Nutzfläche (Ackerland/Grünland) außerhalb des BG	ha	200	210	211
Ökologische Ausgleichsflächen außerhalb des BG	ha	60	80	78

* nur relevant für FHG

Hinweis:

Die AGS, ASH und AirIT nutzen gemietete Objekte ohne Grünflächen.

Entwicklung:

In 2021 und 2022 wurden Flächen außerhalb des Betriebsgeländes verkauft.

ABFALL

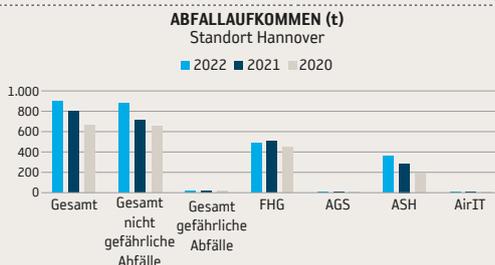
	Einheit	2022	2021	2020
Gesamt	t	914	808	666
	kg/VE	0,21	0,30	0,39
GEFÄHRLICHE ABFÄLLE				
Gesamt	t	19	21	21
davon u. a.: Klärschlamm	t	0	1	2
Altöle	t	11	12	13
NICHT GEFÄHRLICHE ABFÄLLE				
HANNOVER				
Gesamt	t	895	787	645
FHG	t	487	504	432
AGS	t	11	8	8
ASH	t	387	265	194
AirIT	t	10	10	11
davon u. a.: Papier	t	323	264	199
Restabfall	t	309	222	227
Straßenkehricht	t	86	122	76
Sperrmüll	t	49	41	30
Bau, Abbruchabfälle und Steine	t	0	26	49
Glas	t	5	2	4
Kunststoffe (DSD)	t	1	1	1
Metalle	t	11	33	13
Elektroschrott	t	2	2	4
Holz	t	107	61	94
Wiederverwertungsquote der Abfälle, R-Verfahren	%	93	68	93
Beseitigung der Abfälle, D-Verfahren	%	7	32	7

Hinweis:

- Durch das erhöhte Frachtaufkommen bei der ASH ist in 2022 mehr Holz- und Restabfall angefallen.
- Am Standort Hannover sind für die AGS keine gefährlichen Abfälle angefallen.
- An den Standorten Frankfurt, Berlin und München fallen keine gefährlichen Abfälle an.
- Aufgrund der geringen Anzahl an Mitarbeitern, die nur geringe Büroarbeitszeiten haben, sind für AirIT an den Standorten Frankfurt, Berlin und München die Daten für Abfall nicht relevant. Vertragsbedingt werden aus diesem Grund keine Verbrauchsdaten ermittelt.
- Textilien werden ab 2023 separat entsorgt.
- Bioabfälle im Bürobereich werden ab Mitte/Ende 2023 separat getrennt.
- Grünabfälle werden am Standort Hannover kompostiert.
- R und D Verfahren: In 2021 wurden ca. 260t Schlämme aus Einlaufschächten und Öl- bzw. Wasserabscheidern entsorgt. Dadurch ist der Anteil an Abfällen zur Beseitigung in 2021 höher. In diese Berechnung wurden alle am Flughafen entsorgte Abfälle mit einbezogen, auch die der externen.

Entwicklung:

Die Kennzahlen zeigen, ein in 2022 und in 2021 erhöhtes Aufkommen von nicht gefährliche Abfälle im Vergleich zu 2020. Ein Aufschwung im Luftverkehr nach dem Höhepunkt der Pandemie trägt maßgeblich zu dieser Entwicklung bei. Bei der ASH ist das Frachtaufkommen trotz Pandemie gestiegen, so auch das Aufkommen an Abfällen.



WASSER

	Einheit	2022	2021	2020
TRINKWASSERVERBRAUCH				
HANNOVER				
Gesamt	m ³ l/VE	70.769 16	69.832 26	78.056 46
FHG gesamt	m ³	66.707	66.253	74.021
davon Verdunstungswasser aus den Kühltürmen	m ³	15.848	12.116	13.114
davon Wasser zur Kühlung der Start- und Landebahn	m ³	3.000	2.648	5.000
AGS	m ³	123	110	120
ASH*	m ³	636	607	600
AirIT	m ³	3.303	2.984	3.315
ABWASSER***				
FHG**	m ³ l/VE	68.210 16	49.962 19	50.408 30
Sanitärabwasser	m ³	66.020	48.012	48.439
Entsorgte Menge an Flugzeugenteisungswasser**	m ³	2.190	1.950	1.969
BEHANDELTES WASSER (BODENFILTERANLAGE)***				
Behandeltes Flächenenteisungswasser****	m ³	24.146	20.854	96.867
Behandeltes Flugzeugenteisungswasser****	m ³	5.000	5.000	5.000

* Menge ASH geändert, jetzt inkl. Nachtposthalle

** entsorgte Menge, Klärwerk Langenhagen

*** nur relevant für FHG

**** Angabe Wintermonate im Berichtsjahr

Hinweis:

- Bei langanhaltender Hitze werden im Sommer die Start- und Landebahnen mit Wasser gekühlt, um so Schäden an den Betonflächen zu vermeiden. Um diese Schäden zukünftig zu vermeiden, wurden zusätzliche Fugen eingearbeitet.
- Aufgrund der geringen Anzahl an Mitarbeitern, die nur geringe Büroarbeitszeiten haben, sind für AirIT an den Standorten München und Berlin die Daten für Wasser nicht relevant. Vertragsbedingt werden aus diesem Grund keine Verbrauchsdaten ermittelt.
- Die angegebene Menge an Trinkwasser der ASH bezieht sich zusätzlich auf der Luftposthalle.
- Die Abwassermengen der AGS, ASH und AirIT werden nicht angegeben, da es sich in erster Linie um Büro- bzw. Lagerhallentätigkeiten handelt. Die Abwassermenge entspricht hier der Trinkwassermenge.
- Die jährliche Menge des über die Bodenfilteranlagen behandelten, mit Flächenenteisungs- und Flugzeugenteisungsmittel belasteten Wassers ist sehr witterungsabhängig.
- Über die Bodenfilteranlage Resser Straße wird nicht nur mit Flächenenteisungsmittel belastetes Wasser behandelt, sondern auch jährlich die genehmigte Menge (5.000 Kubikmeter) an Wasser, welches mit Flugzeugenteisungswasser belastet ist.

Entwicklung:

Aufgrund der Änderung der Datenzuordnung ist die Trinkwassermenge nicht genau vergleichbar.



MATERIALVERBRAUCH

	Einheit	2022	2021	2020
ENTEISUNGSMITTEL				
Flugzeugenteisungsmittel (Typ 1 und Typ 4)*	l	48.033	160.818	25.752
	l/Enteisungsvorgang	104	411	167
Flächenenteisungsmittel fest*	t	54	102	22
	t/Einsatz Winter	2,6	2,3	2,0
Flächenenteisungsmittel flüssig	t	155	227	16
	t/Enteisungsvorgänge	7,4	5,0	1,5
BETRIEBSMITTEL				
Kühlwasseraufbereitung** (eingekaufte Menge)	kg	3.900	2.680	3.055
Motoröle inkl. Gas Motoröle (eingekaufte Menge)	kg	8.880	20.643	13.783
PAPIER***				
HANNOVER				
Gesamt	Blatt	1.938.000	1.537.500	3.011.500
	Blatt/FTE	1.612	1.328	2.513
FHG	Blatt	1.100.000	1.000.000	1.500.000
AGS	Blatt	88.000	90.000	70.000
ASH	Blatt	610.000	447.500	1.200.000
AirIT	Blatt	140.000	140.000	241.500
BERLIN				
AirIT	Blatt	1.000	1.000	1.000
FRANKFURT				
AirIT	Blatt	1.000	1.000	1.000
MÜNCHEN				
AirIT	Blatt	3.000	3.000	5.000
* Neu: Jetzt alle Winterangabe in Kalenderjahren (z.B. 2022) nicht mehr pro Wintersaisons (2022/2023)				
** nur relevant für FHG				
*** Einkaufsmenge, das verwendete Papier ist klimaneutral hergestellt. Fehler in der Formel „Zahl Blatt/FTE“ korrigiert.				
Hinweis: Die Angaben für den Verbrauch an Enteisungsmittel sind stark witterungsabhängig.				
Entwicklung: Durch diverse Digitalisierungsmaßnahmen konnte der Papierverbrauch gesenkt werden. Durch das erhöhte Frachtaufkommen bei der ASH lag der Papierverbrauch in 2022 höher als in 2021.				

LÄRM*

	Einheit	2022	2021	2020
FLUGLÄRM MITTELUNGSPEGEL (DB) LEQ(3)				
MP1 Tag (6-22 Uhr)	dB(A)	51,9	50,2	49,7
MP1 Nacht (22-6 Uhr)	dB(A)	51,4	47,9	46,0
MP2 Tag (6-22 Uhr)	dB(A)	53,5	52,3	50,7
MP2 Nacht (22-6 Uhr)	dB(A)	55,2	54,3	51,6
MP6 Tag (6-22 Uhr)	dB(A)	49,9	46,5	46,3
MP6 Nacht (22-6 Uhr)	dB(A)	48,5	42,6	41,3
MP9 Tag (6-22 Uhr)	dB(A)	55,4	53,0	52,0
MP9 Nacht (22-6 Uhr)	dB(A)	56,2	54,8	53,1

*nur relevant für die FHG

Hinweis:

Die Lärmesswerte sowie die Angabe, wo die Messpunkte (MP) sich befinden, sind auf der [Website des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung](#) zu lesen. Durch das erhöhte Flugverkehrsaufkommen nach der Pandemie, sind die Mittelungspegel auch gestiegen.

SOZIALDATEN

	Einheit	2022	2021	2020
MITARBEITER				
HANNOVER				
Gesamt	Personen	1.382	1.280	1.328
FHG Mitarbeiter	Personen	659	658	689
Vollzeitbeschäftigte	Personen	586	590	615
Teilzeitbeschäftigte	Personen	73	68	74
Weibliche Mitarbeiter	Personen	147	137	147
Männliche Mitarbeiter	Personen	512	521	542
Frauenquote/2. Führungsebene	%	50	38	38
Betriebszugehörigkeit > 25 Jahre	Personen	301	294	292
Betriebszugehörigkeit > 10 Jahre bis 25 Jahre	Personen	175	186	206
AGS Mitarbeiter	Personen	436	329	333
Vollzeitbeschäftigte	Personen	265	205	210
Teilzeitbeschäftigte	Personen	171	124	123
Weibliche Mitarbeiter	Personen	38	10	13
Männliche Mitarbeiter	Personen	398	319	320
Frauenquote	%	9	3	4
Betriebszugehörigkeit > 10 Jahre	Personen	203	210	213
ASH Mitarbeiter	Personen	102	119	134
Vollzeitbeschäftigte	Personen	60	67	60
Teilzeitbeschäftigte	Personen	42	52	74
Weibliche Mitarbeiter	Personen	18	19	25
Männliche Mitarbeiter	Personen	84	100	109
Frauenquote	%	18	16	18
Betriebszugehörigkeit > 10 Jahre	Personen	21	24	18
AirIT Mitarbeiter	Personen	185	174	172
Vollzeitbeschäftigte	Personen	165	155	152
Teilzeitbeschäftigte	Personen	20	19	20
Weibliche Mitarbeiter	Personen	49	45	43
Männliche Mitarbeiter	Personen	136	129	129
Frauenquote	%	26	26	25
Betriebszugehörigkeit > 10 Jahre	Personen	59	57	58

SOZIALDATEN

	Einheit	2022	2021	2020
MITARBEITER				
BERLIN				
AirIT Mitarbeiter	Personen	3	3	3
FRANKFURT				
AirIT Mitarbeiter	Personen	25	22	25
Vollzeitbeschäftigte	Personen	23	20	23
Teilzeitbeschäftigte	Personen	2	2	2
Weibliche Mitarbeiter	Personen	7	7	7
Männliche Mitarbeiter	Personen	18	15	18
Frauenquote	%	28	32	28
Betriebszugehörigkeit > 10 Jahre	Personen	25	9	10
MÜNCHEN				
AirIT Mitarbeiter	Personen	9	8	9

UNSERE ZIELE, ZUGEHÖRIGE MASSNAHMEN SOWIE DEREN UMSETZUNGSSTATUS

KLIMASCHUTZ UND ENERGIE

Maßnahme		Umsetzungsstand	2021	2022	2023	
Strategisches Langfristziel: Bis 2030 Reduktion CO2e-Emissionen um 65% (Referenz 1999). In 2045 streben wir an, CO2e-neutral (bilanziell) zu sein.						
AKTUALISIERUNG DER KLIMASTRATEGIE						
FHG AGS ASH AirIT	Weiterentwicklung und Operationalisierung der Klimastrategie	Erarbeitung eines konkreten Maßnahmenplans zum Erreichen einer möglichen Klimaneutralität. Einsparung von 100%: CO2e (43.459t CO2e im Basisjahr 1999).		Neu in 2022	Kontinuierliche Anpassung zum Erreichen des Ziels	
REDUZIERUNG DES ENERGIEVERBRAUCHS						
Umrüstung auf LED und Erneuerung der LED-Beleuchtung						
FHG	Beleuchtungsoptimierung Raum Cockpit	Erneuerung der LED-Beleuchtung	Neu in 2021	zurückgestellt		
	Planung Beleuchtungsoptimierung in Parkhaus 1	Alte Beleuchtung umrüsten auf LED. Mit Präsenzmelder gesteuert. Die Beleuchtung wird bedarfsabhängig auf das notwendige Beleuchtungsniveau hochgeregelt. Einsparung 798.000 kWh/a.	Neu in 2021	Baubeginn Herbst 2022		
	Austausch der Beleuchtung in Flugzeughalle 1	Austausch gegen LED. Reduzierung des Energieverbrauchs um ca. 59.000 kWh/a.				
	Austausch der Beleuchtung von Leuchtkästen der Reisecounter in Terminal C	Austausch Leuchtkästen in Terminal C, LED Ausführung 10.000 kWh/a		Neu in 2022	Vollständig abgeschlossen.	
	Austausch der Beleuchtung in Flugzeughalle 3	Das Beleuchtungsniveau soll verdoppelt werden ohne den Verbrauch zu steigern. Einsparung 65.500 kWh/a			Neu in 2023	
	Beleuchtungsoptimierung Vorfahrtplatte Terminal C E2	Beleuchtungsoptimierung der LED Beleuchtung Vorfahrtplatte Terminal C Einsparung ca. 3.700 kWh/a			Neu in 2023	
	Modernisierung der Vorfeldbeleuchtung	Beleuchtungsoptimierung der LED Beleuchtung Vorfahrtplatte Terminal C Einsparung ca. 3.700 kWh/a			Planung in 2023	
Reduzierung von Energie im Bereich Heizen (FHG, ASH)						
ASH	Senkung des Heizbedarf (ASH)	Heizung wird um 2° C von 20° C auf 18° C herunter geregelt.		Neu in 2022	kontinuierlich Umsetzung in der Heizungsaison	
FHG ASH	Energieeinsparung und Netzhygiene	Demontage von Warmwasser-Zirkulationsleitungen in Verbindungsgang 2. 7 Waschtische haben Untertischgeräte erhalten.		Neu in 2022		
	Energieeinsparung und Netzhygiene	Planung Demontage Warmwasser-Ringleitungen in Terminal A und B Energieeinsparung und Netzhygiene. Dadurch werden wir rund 150.000 kWh pro Jahr sparen (Wärme aus BHKW). 50 Untertischgeräte werden eingebaut.			Neu in 2023	

KLIMASCHUTZ UND ENERGIE

FHG ASH	Verringerung des Eindringens kalter bzw. warme Luft von Draußen im Eingangsbereich der Terminals	Untersuchen ob eine Up-Gate Luftschleier am Flughafen terminal sinnvoll ist.	Neu in 2023	
Reduzierung des Energieverbrauchs im Bereich Kühlung				
FHG ASH	Hitzereduzierung Terminal	Aufbringung von Sonnenschutzfolien auf der Fassade der Ebene 2 in Terminal A, B und Verbindungsgang 1. Einsparung 160.000 kWh/a	Neu in 2022	
	Optimierung der Heizungs- und Kühlungsanlage in AGS Aufenthaltsbereich	Ein Planer wurde beauftragt, der für die Sanierung der Heizung und Raumlüftung einen Entwurf erarbeitet	Neu in 2023	
Reduzierung Kraftstoffverbräuche				
ASH	Reduzierung von Dienstreisen sowie Meetings, Schulungen etc. (ASH)	Wenn möglich Nutzung von virtuellen Techniken (pos. Erfahrungen während Pandemie). Anzahl der Dienstreise um 20% reduziert gegenüber 2019	Neu in 2022	
AGS	Austausch der dieselbetriebenen GPU`s gemäß AFIR-Verordnung	Beschaffung von zwei elektrisch betriebenen GPU`s in 2 023, Austausch/Inbetriebnahme 2024	Neu in 2022	
	Austausch dieselbetriebener Fahrzeuge und Geräte. durch Elektroantriebe	Inbetriebnahme 2022: 1 Highloader 2 Förderbandwagen 3 Frachtschlepper. Einsparung von 27 t CO2e pro Jahr		
	Austausch dieselbetriebener Fahrzeuge und Geräte durch Elektroantriebe	Auslösung der Beschaffung / Inbetriebnahme 2023: 1 Pushback-Schlepper 1 Förderbandwagen 1 Highloader 1 Fluggastreppe. Einsparung von 12 t CO2e pro Jahr	Neu in 2022 Die Beschaffung des Förderbandwagens und des Highloaders wurden ausgelöst.	Umsetzungsgrad: 60% Pushback-Schlepper, Highlifter und ein Förderbandwagen sind in Betrieb genommen. Anstatt des weiteren Förderbandwagens werden 2023 noch zwei Fluggasttreppen mit Solar-Hilfsantrieb ausgeliefert. 
	Nutzung eines C-Track-Systems	Umstellung der Geräteortung von GSE-auf C-Track (inkl. Betriebsstundenmonitoring).	Neu in 2022	Umstellung im Oktober 2022 erfolgt. 

KLIMASCHUTZ UND ENERGIE

Maßnahme		Umsetzungsstand	2021	2022	2023	
ENERGETISCHE UND TECHNISCHE OPTIMIERUNG						
Bedarfsgerechte Kühlung: Box-/Insellösung						
FHG	Stille Kühlung: gekühlte Wand ohne aktives Gebläse bei der Zoll- und Passkontrolle im Terminal.	Überprüft wird, ob neue Kontrollboxen auch in Terminal A, B und D installiert werden können.	Neu in 2021		Die neuen Boxen sind für die weiteren Terminals in Planung. Fertigstellung voraussichtlich April 2024.	
Einsparpotenziale im Rechenzentrum Terminal C						
FHG AirIT	Aufdecken von Energiesparpotenzialen im Rechenzentrum	Es wird eine IST-Aufnahme über die aktuellen Verbräuche ermittelt. Mit einem externen Berater wird versucht Einsparpotenziale zu ermitteln.		Neu in 2022	Die IST-Ermittlung ist erfolgt und die Untersuchung der daraus abzuleitenden Maßnahmen befindet sich in Arbeit.	
Überprüfen der Möglichkeiten CO ₂ -neutralen Strom zu produzieren						
FHG	Nutzung erneuerbarer Energien	Überprüfung der Möglichkeiten Photovoltaikanlagen auf dem Gelände der FHG zu errichten. Die zu prüfende Dachfläche beträgt ca. 92.000 m ² und der Freifläche ca. 300.000 m ² .		58.000m ² Dachfläche und 230.000 m ² Freifläche stellen sich als potentielle Photovoltaikfläche heraus.	21.000 m ² Dachfläche (exkl. P10) werden mit Maßnahmen hinterlegt. Die 12500 m ² große Freifläche wird separat dargestellt.	
	Nutzung erneuerbarer Energien	Pilotanlage Photovoltaik an der Nordbahn Aufstellfläche 1.2500 m2.		Neu in 2022		
CO ₂ -Reduzierung im Bereich Strom						
AGS ASH AirIT	Nutzung von Ökostrom	Bezug von Strom aus erneuerbaren Energien. Vertraglich festgelegt für 2022 bis 2024				
Förderung der Nutzung alternativer Antriebstechniken						
FHG AGS	Schaffen der erforderlichen Infrastruktur und Errichten von Ladestationen	Errichtung von Ladeinfrastruktur für Ground Support Equipment auf der Luftseite.		Derzeit stehen 93 Ladepunkte zur Verfügung.		
FHG	Schaffen der erforderlichen Infrastruktur	Zusammen mit dem hannoverschen Regionalversorger Enercity werden in einem ersten Bauabschnitt 72 Ladepunkte in den Parkhäusern für Gäste und Passagiere errichtet. Standorte der Ladesäulen sind die beiden terminalnahen Parkhäuser 1 und 3.			In 2023 wurden 32 Ladestationen in Betrieb genommen, weitere folgen.	
FHG AirIT	Schaffen der erforderlichen Infrastruktur	Errichtung zweier neuer Ladestationen.		Neu in 2022		

AGS	Reduzierung der CO ₂ -Emissionen durch Einsatz von HVO-Diesel	Prüfung der Beschaffungs- und Einsatzmöglichkeiten	Neu in 2023	
Einsparung von Strom elektronischer Geräte				
FHG	Stromreduzierung durch Einsatz von Laptops statt Desktops	Durch die Umsetzung der Betriebsvereinbarung Mobile Work wurden Desktops auf Laptops umgestellt. Seit 2018 insg. 78 Geräte: 6.500 kWh p.a.	Seit 2018	

LÄRM

	Maßnahme	Umsetzungsstand	2021	2022	2023	
SCHUTZ DER VON FLUGLÄRM BETROFFENEN ANWOHNER						
Schallschutzprogramm 2019						
FHG	Der Hannover Airport bietet seit August 2019 betroffenen Anwohnern die Möglichkeit, bauliche Schallschutzmaßnahmen nach dem Fluglärmschutzgesetz umsetzen zu lassen. Dabei übernehmen wir einzelne Verfahrensschritte und berufen uns nicht auf Ausschlussfristen. Bis September 2020 konnten diese Maßnahmen noch im gesetzlichen Verfahren über die Baubehörden beantragt werden.	Vorgänge (pro Wohneinheit): - insgesamt: 319 - in Bearbeitung: 179 - abgeschlossen: 140 (Stand August 2023)	Seit 2018			
Passiver Schallschutz						
FHG	Wir ermöglichen Anwohnern auch nach Ablauf der gesetzlichen Fristen baulichen Schallschutz.		Neu in 2020			

WASSER

	Maßnahme	Umsetzungsstand	2021	2022	2023	
KONTINUIERLICHE QUALITATIVE WEITERENTWICKLUNG DER VORFELDENTWÄSSERUNG						
Erneuerung der Vorfeldflächen						
FHG	Verbesserung der Betonfläche und Fugenbeschaffenheit auf dem Vorfeld.	Gutachten zur Beschaffenheit von Fugen und Beton auf dem Vorfeld erstellt, Maßnahmenplan entwickelt.	Neu in 2021			
	Verbesserung der Fugenbeschaffenheit auf dem Vorfeld	Fugen sind WHG konform erneuert worden				
	Anpassung der Entwässerungsstruktur: Weitere Flächen der Südbahn sollen von der Vorfeldentwässerung getrennt werden, um die Menge des durch Flächenenteisung belasteten und zu behandelnden Wassers weiter zu verringern.	Planung abgeschlossen. Baumaßnahme derzeit nicht möglich.			Verschieben auf 2025	
	Baukonstruktion Vorfahrtplatte.	Die Entwässerungsleitungen am Fuß der Auffahrt zur Vorfahrtplatte werden erneuert. Kosten ca. 23.000 Euro.	Neu in 2021			

RESSOURCEN UND ABFALL

	Maßnahme	Umsetzungsstand	2021	2022	2023	
SCHONUNG VON RESSOURCEN						
ASH	Wiederverwertung von Paletten	Einwegpaletten werden von Amazon wöchentlich abgeholt und weiterverwertet.		Neu in 2022		
	Wiederverwertbarer Ersatz für Holzpaletten	Square timber als wiederverwendbarer Holzpalettenersatz zum aufbocken von LH Fracht.		Neu in 2022	Weiterhin in der Testphase bei Lufthansa Cargo	
FHG	Vermeidung von Plastikprodukten	Einkauf von plastikfreien Werbebeschenken.		Neu in 2022		
AGS	Verlängerung der Lebensdauer von alten Geräten	„Second life GSE“: abgeschriebene Fluggasttreppen und Dieselschlepper werden generalüberholt und auf E-Antrieb umgerüstet.			Neu: Planung in 2023, Umsetzung 2024	
ASH	Holzabfälle einsparen	Alle heilen Paletten werden von den Kunden abgeholt.			Neu in 2023	
	Pappabfälle einsparen	Pappabfälle von Amazon soll abgeholt werden vom Kunden zur Wiederverwendung.			Neu in 2023 Aktuell in Planung	
Bewertung von Umweltauswirkungen						
AirIT	Bewertung der Umweltauswirkungen auf die Leistungserbringung.	Ableitung der Messbarkeit und Wirksamkeit z.B. zum Thema kritische Ressourcen in Produkten und Lieferketten.		Neu in 2022		
Biodiversität						
AirIT	Förderung des Vorkommens an Bienen	Entwicklung eines eigenen Bienenstocks.	Dauerhafte Maßnahme			
	Beitrag zur Wiederaufforstung Harz	Spende von 500 Bäumen in Zusammenhang mit einer Lieferartenbewertung.	Neu in 2021			
FHG	Förderung der Pflanzung von Bäumen in Privatgärten	In Rahmen der 70 Jahresfeier Hannover Airport wurden 70 Bäumen an Mitarbeiter und 70 Bäumen an Anrainer verlost.		Neu in 2022		
	Grüner Puffer zum Airport	Eine Erweiterung des Schlauchwaldes um 12.500 m², und somit eine mögliche Einsparung von über 15t CO2.		Neu in 2022		
	Förderung des Natur- und Artenschutzes am Hannover Airport	Eine ca. 2.000 qm große Wildbienen-/ Wildblumenwiese im Bereich des Regenrückhaltebeckens an der Evershorster Straße wird errichtet			Neu in 2023	

DIGITALISIERUNG

	Maßnahme	Umsetzungsstand	2021	2022	2023	
DIGITALISIERUNG VON ARBEITSPROZESSEN						
Digitalisierung von Arbeitsprozessen						
FHG	Einführung papierloser Entgeltabrechnungen, Urlaubsanträge und Personalakten	Implementierung eines HR-Managementsystems. Einsparung von ca. 40.000 Blättern Druck und ca. 10.000 Briefen für Entgeltnachweise p.a.	Seit 2020			
ASH	Erweiterung e-fright	Reduzierung von Papierverbrauch	Seit 2021		100% bei Luft-hansa Cargo umgesetzt	
	Einführung des Scannings im Lager	Papierersparnis von 20%	Neu in 2021	Ende 2022 erste Beta-Tests geplant	Digitale Übertragung von X-Ray Zertifikaten bei Kühne und Nagel umgesetzt, weitere Spediteure folgen	
FHG	Digitalisierung der Eingangsrechnung für Baurechnungen	Projektstart noch unbekannt		Neu in 2022		
AGS	Einsparung von Dienstfahrten sowie im Papierverbrauch	Einführung der E-Learning Software SAM. Einsparung von jährlich 700 Fahrten und 7.000 Blatt Papier		Testbetrieb erfolgreich und Inbetriebnahme begonnen. Projektende 2022	Stand August 2023: 430 Fahrten mit ca. 3km. Insgesamt 1290 km. Papiereinsparung ca. 4300 Blatt	

SOZIALES

Maßnahme		Umsetzungsstand	2021	2022	2023	
MITARBEITERMOTIVATION						
Moderne Arbeitsformen						
FHG	Telearbeit	Ablöse der Telearbeit durch Einführung moderner Betriebsvereinbarung zum Mobilien Arbeiten für Mitarbeiter (FHG)	Neu in 2021			
FHG AGS ASG AirIT	New Work	In einer Arbeitsgruppe soll ein Werkzeugkoffer „New Work“ erarbeitet werden.			Gründung der Arbeitsgruppe, Start 2024	
	Etablierung Change-Management und Stärken Personalentwicklung	Rekrutierung eines Chance Managers und Stärkung der Personalentwicklung um die Veränderung im Unternehmen zu beschleunigen.			Konzepterstellung, Start in 2024	
	Fokussierung auf die Stärkung der Führungskompetenzen im Unternehmen	In diversen Workshops werden Führungsleitlinien im Unternehmen erarbeitet				
Ausbildung von Azubis im Konzern						
FHG ASH AirIT	Weiterentwicklung der Berufsausbildung	Gegenwärtig erfolgt die Berufsausbildung von 42 Azubis 9 Berufsbildern in der FHG. Durchschnittlich wurden im Zeitraum 2019 bis 2023 26,2 % der Beschäftigten austritte durch Übernahmen von Azubis kompensiert.	Einstellung von 13 Azubis. Übernahme von 6 Azubis. Aufnahme zweier neuer Ausbildungsberufe	Einstellung von 14 Azubis. Übernahme von 10. Azubis. Beschluss der Übernahme aller Azubis bei guten fachlichen Leistungen und guter Sozialkompetenz	Einstellung von 19 Azubis. Übernahme von 11 Azubis. Azubi im Berufsbild Elektroniker für Betriebstechnik wurde Landesbester	
Förderung der Nutzung von Fahrrädern						
FHG	Möglichkeit des Fahrradleasings durch den TVöD	Freiwillige Maßnahme für Mitarbeiter. Mitarbeiter können durch Entgeltumwandlung ein Fahrrad leasen. Insgesamt 74 Leasingverträge.	Seit 2021			
	Auszeichnung als fahrradfreundlicher Arbeitgeber.	Förderung des Radverkehrs im Unternehmen. Neben Umwelt- und Nachhaltigkeitsgründen wirkt sich das Fahrradfahren positiv auf die Gesundheit der Mitarbeiter aus.	Seit 2019			
Gesundheitsmanagement						
FHG	Etablierung eines BGM in der FHG	Angebot von bedarfsgerechten Maßnahmen der Gesundheitsförderung		Einrichtung einer Planstelle Gesundheitsmanagement und Ausbildung einer Gesundheitsmanagerin	Auf der Grundlage einer in Zusammenarbeit mit der BARMER durchgeführten Befragung der Belegschaft. Erstellung eines Gesundheitskonzeptes und schrittweise Umsetzung	

Entwicklung eines eigenen Bienenvolk				
AirIT	Mitarbeiter bauen mit Hilfe eines internen Imkers einen Bienenstock auf	Honig wird als Werbegeschenk genutzt.	Neu in 2022	
Gute Nachbarschaft				
FHG AGS AirIT ASH	Nachhaltigkeitsthemen für die interessierte Öffentlichkeit anbieten.	Ob Mensch, Natur oder Technik: In der Vortragsreihe „Zweieinhalb für Zehn“ am Hannover Am Airport geben Experten Einblicke in die Flughafenwelt. U.a. Zum Thema Bodenfilteranlage und Biodiversität.	Neu in 2022	
	Bürgersprechstunde in der daHAJm-Lounge	Seit Mai 2022 gibt es jeden ersten Mittwoch im Monat die neue Bürgersprechstunde am Flughafen. Anrainerdialog im persönlichen Gespräch.	Neu in 2022	
Förderung der Nutzung Öffentlicher Verkehrsmittel				
FHG AirIT AGS	Förderung der Nutzung des ÖPNV durch Mitarbeiter	Das Deutschlandticket Hannover Job den Mitarbeitern der FHG für 30,40€ angeboten. Insgesamt 78 Mitarbeiter nehmen teil.	Neu in 2023	
AGS	Prüfung Einführung Deutschlandticket	Es ist eine Mitarbeiterumfrage geplant.	Neu in 2023	
FHG AirIT AGS	Gesundheitsförderung der Mitarbeiter	Erstellung eines Gesundheitskonzeptes mit Zielen und Maßnahmen zum Gesundheitsmanagement	Neu in 2023	

GÜLTIGKEITSERKLÄRUNG GEMÄSS ANHANG VII DER EMAS III

Die unterzeichnenden EMAS-Umweltgutachter Dr. Stefan Bräker, mit der Registrierungsnummer DE-V-0272, zugelassen für den Bereich NACE 51.1, 51.21, 52.21, 52.22, 52.23 und Thorsten Grantner mit der Registrierungsnummer DE-V-0284, zugelassen für den Bereich 62 bestätigen, begutachtet zu haben, dass der Standort Petzelstraße 84 und alle weiteren Standorte und Gesellschaften, wie in der Umwelterklärung mit der Registrierungsnummer DE-133-00068 angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in der durch die Verordnung (EU) 2018/2026 der Kommission geänderten Fassung durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen und,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung des Standorts ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen.

Kerpen, den 10. Januar 2024

Bad Abbach, den 23. Januar 2024

DocuSigned by:

86D8B81D21FB4F1...

(DE-V-0272)



Thorsten Grantner

(DE-V-0284)

Müller-BBM Cert Umweltgutachter GmbH

Heinrich-Hertz-Straße 13
50170 Kerpen

Telefon +49 2273 59280-188
Telefax +49 2273 59280-11

E-Mail info@mbbm-cert.com
muellerbbm-cert.de

A MEMBER OF

MBBM
MÜLLER-BBM GROUP